

Christian Haasz

EDITION

COLORFOTO



Profibuch

Canon EOS 550D

Kameratechnik und -einstellungen
Die besten Objektive und Blitzgeräte
66 Profi-Tipps für bessere Fotos



Im Buch: Franzis-Weißabgleichskarte

FRANZIS

A close-up, black and white photograph of a Canon lens. The lens is the central focus, with its textured barrel and various controls visible. The Canon logo is prominently displayed at the top. A stabilizer switch is visible on the right side, with the text 'STABILIZER ON / OFF' printed on it. The lighting is dramatic, highlighting the textures and contours of the lens against a dark background.

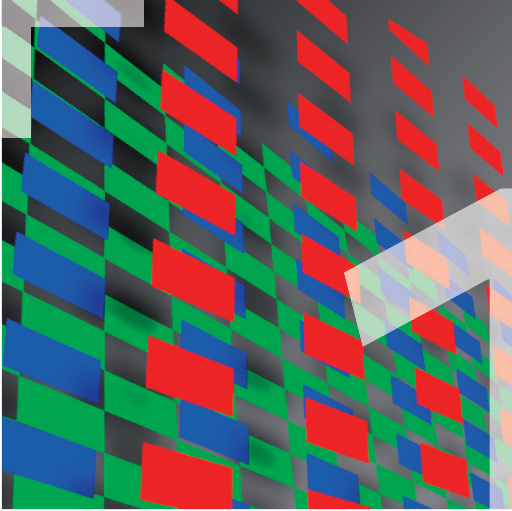
Canon

[1]

EIN STARKES
STÜCK:
DIE CANON
EOS 550D



EOS
550 



Ein starkes Stück: die Canon EOS 550D

- 22 **EOS 550D schussbereit machen**
- 23 Objektive richtig anschließen
- 24 Ein Wort zum Standardobjektiv
- 25 Geeignete Speicherkarten
- 25 Einschalten und schussbereit sein

- 26 **Bemerkenswerte Neuerungen**
- 26 17,9 Megapixel effektive Auflösung
- 26 Neue LCD-Monitoranzeige
- 27 Taste für Schnelleinstellungen
- 27 Fotografieren im Live-View-Modus
- 28 Filmen in HD-Auflösung
- 28 Vereinfachte Navigation im Kameramenü
- 29 Automatische Sensorreinigung
- 29 Neue Kreativ-Automatik
- 29 Hohe ISO-Empfindlichkeit

- 31 **Was man über die Bedienelemente wissen muss**
- 31 Tasten, Knöpfe und Wahlräder

- 41 **Technische Fakten und Hintergründe**
- 41 Digital versus analog
- 42 Farben und Filter
- 42 Sensortechnologie
- 45 Anders: der Foveon-Sensor
- 45 Bildrauschen
- 47 Prozessor und Bildverarbeitung in der Kamera
- 48 Kamerapflege und -wartung
- 49 Firmware aktuell halten



1 Ein starkes Stück: die Canon EOS 550D

Die EOS 550D ist ein weiterer Meilenstein in der Entwicklung digitaler Spiegelreflexkameras aus dem Hause Canon. Die überaus erfolgreichen Canon-SLRs für Einsteiger haben drei- bzw. vierstellige Modellnummern. Nach den erfolgreichen Modellen EOS 300D, 350D, 400D, 450D, 500D und 1000D ist die 550D der jüngste Spross der Familie. Zur Info: Die Kameras mit zweistelliger Nummerierung – EOS D30, D60, 10D, 20D, 30D, 40D und 50D – richten sich an die fortgeschrittenen Fotografen, die Modelle mit einstelliger Nummerierung (1D, 1Ds, 5D, 7D) sind für Profis konzipiert, wobei die EOS 7D eine Brücke zwischen Amateur- und Profilager schlägt. Geschwindigkeit und Bedienungskomfort der Amateurklasse sind von Generation zu Generation verbessert worden.